

St. Diethard-Straße: Sanierung läuft deutlich vor Zeitplan

Sanierung der St. Diethard-Straße in Rülzheim liegt weit vor dem Zeitplan: Abschluss der Arbeiten ab September erwartet.

St. Diethard-Straße: Sanierung ist schneller als erwartet abgeschlossen

Die Anwohner der St. Diethard-Straße in Rülzheim können aufatmen: Die umfangreiche Sanierung der Straße verläuft nicht nur effizient, sondern wird auch vor dem ursprünglich geplanten Termin abgeschlossen. Die zuständige Baufirma, Hambsch, und die Gemeindeverwaltung arbeiteten Hand in Hand, um diese Fortschritte zu erreichen.

Fortschritte der Sanierungsarbeiten

In den letzten Tagen wurde die Asphalttragschicht erfolgreich aufgetragen, wodurch bereits die bedeutendsten Arbeiten abgeschlossen sind. Nach einer kurzen Baupause, die Ende August beginnen wird, sollen die Asphaltdeckschicht, die Fertigstellung der Baumquartiere und kleinere Restarbeiten zügig durchgeführt werden. Auch die neuen Entwässerungsanlagen sind bereits geprüft worden, und es wurden keine Mängel festgestellt, was für die Anwohner eine positive Nachricht ist.

Versorgung und Fußgängerführung im Fokus

Die Sanierung der St. Diethard-Straße wurde ursprünglich im Oktober 2019 beschlossen, da die Straße erhebliche Schäden aufwies. Im Rahmen dieser Maßnahmen sollten auch die alten Versorgungs- und Entsorgungsleitungen erneuert werden. Ein wichtiges Ziel war es, den motorisierten Verkehr zu verringern; daher sind Pflanzinseln geplant, um die Straße sicherer und einladender für Fußgänger zu gestalten. Die Sicherheit der Fußgänger bleibt ein zentrales Anliegen der Gemeinde.

Finanzielle Überlegungen und zukünftige Projekte

Die Gesamtkosten für das Sanierungsprojekt belaufen sich auf schätzungsweise 7,5 Millionen Euro, und die Frage, ob diese Summe eingehalten werden kann, bleibt offen. Der Gemeinderat hat bereits eine Prioritätenliste für weitere Sanierungen erstellt, wobei die Römerstraße als nächstes Projekt auf der Liste steht. Dies zeigt, dass die Gemeinde aktiv an der Verbesserung der Infrastruktur arbeitet, um den Bewohnern ein sicheres Umfeld zu bieten.

Kollaboration als Schlüssel zum Erfolg

Jochen Weller, Vertreter der Bauabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung, hebt das „hervorragende Zusammenspiel“ zwischen Anwohnern, Versorgungsunternehmen und der Baufirma hervor. Ortsbürgermeister Reiner Hör ergänzt, dass die vorzeitige Fertigstellung der Arbeiten eine „tolle Nachricht“ für die Anwohner sei und zeigt, wie wichtig eine enge Zusammenarbeit in der Kommunalentwicklung ist.

Die Herausforderungen der Sanierung zeigen, wie wichtig ein funktionierendes kommunales System ist. Die positiven Ergebnisse in der St. Diethard-Straße könnten als Vorbild für zukünftige Infrastrukturprojekte in Rülzheim dienen und das Vertrauen der Anwohner in die Gemeinde stärken.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de